

# Bau-, Wege- u. WasserA Helmstorf

Sitzung vom 03.09.2019  
in Kühren, Feuerwehrhaus

Seite 1

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 3 bis 5  
Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse.

Beginn: 19.30 Uhr  
Ende: 21.15 Uhr

(Unterschriften)

Anwesend:

Gesetzl. Mitgliederzahl: 7

a) stimmberechtigt:

1. Stephan Corves	13.
2. Frank Hagedorn	14.
3. Carsten Kock	15.
4. Eckhard Schult für Bianca Moritzen	16.
5. Oliver Steen	17.
6. Christian Drews	18.
7. . Bernd Laatz	19.
8	b) nicht stimmberechtigt
9.	1. BMin Ford
10.	2. Herr Wannhoff, Amt Lütjenburg
11.	3. 1 Zuhörer
12.	4.

Es fehlten:

a) entschuldigt:	b) unentschuldigt:
1. Bianca Moritzen	1.
2.	2.
3.	3.
4.	4.

Die Mitglieder des Bau-, Wege- u. Wasserausschusses waren durch Einladung vom 21.08.2019 auf Dienstag, den 03.09.2019 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen.

Zeit, Ort und Stunde sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekanntgegeben.

Der Vorsitzende stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsmäßige Einberufung Einwendungen nicht erhoben wurden.

Der Bau-, Wege- u. Wasserausschuss war – nach Zahl der erschienenen Mitglieder – beschlussfähig.

**Tagesordnung:**

1. Einwohnerfragestunde
2. Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten
3. Anerkennung der Niederschrift der letzten Sitzung vom 16.03.2019
4. Erschließungssatzung
5. Erneuerung Gehwege im Rahmen der Ausbauarbeiten Glasfaser
6. Innenbereichs- und Entwicklungsgutachten Kühren
7. Stand PV-Anlage Feuerwehrhaus
8. Einwohnerfragen
9. Verschiedenes

Nach Verlesung der Tagesordnung wurden folgende Einwendungen erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:

Die Verhandlungen fanden in öffentlicher Sitzung statt.  
Zu dem Punkt ---- war die Öffentlichkeit ausgeschlossen.

### 1. Einwohnerfragestunde

Der Zuhörer stellt die Frage, ob es möglich ist, einen Wanderweg zwischen Gieschenberg und Wetterader Allee herzustellen. Diese Anfrage geht an die Gutsverwaltung. Es erfolgt eine kurze Aussprache dazu.

### 2. Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten

Der Vorsitzende stellt fest, dass alle Tagesordnungspunkte in öffentlicher Sitzung beraten werden können. Hiergegen erheben sich keine Einwendungen.

### 3. Anerkennung der Niederschrift der letzten Sitzung vom 16.03.2019

Die Niederschrift über die Sitzung vom 16.03.2019 wird genehmigt.

- 7 dafür -

### 4. Erschließungssatzung

Hierzu ist eine Anlage zugegangen. Der Vorsitzende führt kurz in das Thema ein. Es folgt eine intensive Aussprache, in deren Anschluss folgender Beschluss gefasst wurde:

Es soll geprüft werden, ob alle Bestandsstraßen, -wege, Fußwege usw. als erschlossen gelten oder ob die Gemeinde beschließen kann, dass die vorhandenen Straßen, Plätze, Wege usw. in ihrem jetzigen Zustand als erschlossen gelten. Des Weiteren soll geklärt werden, ob es Gestaltungsmöglichkeiten, Varianten zur bestehenden Satzung bzw. ihren Inhalten gibt.

- 7 dafür -

**(Anmerkung der Verwaltung: Diese Fragen werden durch die Leitende Verwaltungsbeamtin bei der Sitzung der Gemeindevertretung am 26.09.2019 beantwortet)**

### 5. Erneuerung Gehwege im Rahmen der Ausbauarbeiten Glasfaser

Der Ausschussvorsitzende führt kurz in das Thema ein und übergibt dann das Wort an Bürgermeisterin Ford. Diese berichtet über die durchgeführten Arbeiten und teilt mit, dass es zurzeit Probleme mit den Arbeiten gibt, da die Arbeiten ruhen und die Bautrupps in den anderen Gemeinden tätig sind. Des Weiteren ist die Beleuchtung im Steendoorweg ausgefallen. Dies steht im Zusammenhang mit den Glasfaserausbauarbeiten. Herr Steen berichtet von Beschädigungen von Bordsteinen durch den Bautrupps. Bürgermeisterin Ford wird sich wegen der Beschädigungen und Mängel mit der Firma Vitronet in Verbindung setzen. Herr Schult spricht ebenfalls einen Weg an, an dem noch Mängel in der Oberfläche bestehen. Der Ausschuss nimmt Kenntnis zu den Ausführungen.

## 6. Innenbereichs- und Entwicklungsgutachten Kühren

Der Vorsitzende übergibt das Wort an die Bürgermeisterin. Diese erläutert den Grund, weshalb das Thema erneut auf die Tagesordnung gesetzt wurde. Nach einer kurzen Aussprache wird folgender Beschluss gefasst. Der Ausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, das Innenbereichs- und Entwicklungsgutachten Gemeinde Helmstorf (Kühren) in der vorliegenden Form zu beschließen.

- 6 dafür, 1 Enthaltung -

## 7. Stand PV-Anlage Feuerwehrhaus

Bürgermeisterin Ford berichtet über den Sachstand und teilt mit, dass die Anlage in Betrieb ist und bereits Strom ins Netz eingespeist wurde. Sie teilt weiter mit, dass der Förderantrag noch abschließend zu bearbeiten ist.

Herr Laatz gibt weitere Informationen zum Aufbau der Anlage und erläutert, welche Probleme es gab, u. a. auch mit dem Wechselrichter sowie mit der Abschaltautomatik bzw. der Drosselung. Die Anlage läuft jetzt störungsfrei und es soll auch möglich sein, die Anlage über eine App zu steuern. Im Weiteren weist er darauf hin, dass es notwendig ist, das E-Mobil tagsüber zum Laden an die Anlage anzuschließen, damit der selbst erzeugte Strom genutzt werden kann.

Bürgermeisterin Ford teilt im Weiteren mit, dass sie eine Versicherung für die PV-Anlage abgeschlossen hat. Im Vorwege wurden 5 Angebote dafür eingeholt und das günstigste Angebot wurde ausgewählt. Weiterhin teilt sie mit, dass es mit der Anmeldung als Gewerbetreibende Probleme gab.

Der Vorsitzende bedankt sich bei Herrn Laatz für seinen Einsatz bei dem Aufbau der PV-Anlage.

## 8. Einwohnerfragen

Der Zuhörer spricht einen Zeitungsartikel an, in dem der Amtsvorsteher zum dreispurigen Ausbau der Bundesstraße 202 zitiert wurde. Er soll geäußert haben, dass dies wäre sinnvoll, da er keine Lust hätte, bis nach Kiel, LKW's hinterher zu fahren. Er stellt die Frage, welche Gemeinden diesem Antrag zugestimmt hätten. Frau Ford stellt die Aussage richtig. Hier wurde aus der Stellungnahme zum Landesentwicklungsplan zitiert. Jedoch wurde die Aussage in der Zeitung nicht richtig wiedergegeben.

## 9. Verschiedenes

Der Vorsitzende spricht die Wegesanierung der wassergebundenen Wege in der Gemeinde an. Er gibt eine Kalkulation in den Umlauf und erläutert die Kosten. Er

teilt mit, dass eine Überschreitung von ca. 1.000,-- € stattgefunden hat.

Herr Kock berichtet über die Anschaffung von Maschinen zur Wegesanierung für wassergebundene Wege in der Gemeinde Helmstorf und der Gutsverwaltung.

Herr Drews stellt eine Frage zur Entwässerung im Steendoorweg. Hier soll ein Ortstermin mit Herrn Kock stattfinden, der sich das Problem anschauen will.

Herr Drews spricht auch den Ausbau mit Glasfaser an. Hier wurde zwischendurch eine Straße komplett gesperrt, ohne dass vorher eine Ankündigung stattfand.

Bürgermeisterin Ford berichtet und informiert über folgendes:

- im Jahr 2020 führte der Schwarzdeckenunterhaltungsverband Maßnahmen im Bereich Lütjenburg durch und dass Frau Götsche angefragt hatte, ob Maßnahmen erforderlich sind. Sie teilte mit, dass keine Maßnahmen gemeldet wurden. Herr Kock spricht hierzu jedoch eine Straße an, die noch einmal angeschaut werden sollte.
- dass die Einladung für die nächste GV aufgrund des Urlaubs von Frau Timmermann bereits vorbereitet wurde und versehentlich auch versandt wurde, obwohl hier noch Tagesordnungspunkte im nicht öffentlichen Teil fehlen;
- dass am 12.09. der Kommunaldialog in Helmstorf stattfindet und sie auf rege Teilnahme hofft;
- dass das Lichterfest der Feuerwehr auf den 26.10.2019 verschoben wurde, da es Probleme mit der Musik gab;
- dass die Abrechnung des Kinderfestes noch nicht vollständig ist. Es wird jedoch damit gerechnet wird, dass die Veranstaltung mit plus/minus Null abschließt.

Der Vorsitzende bittet darum, dass Termine, die auf die Internetseite der Gemeinde eingestellt werden sollen, auch mit Beiträgen versehen werden.

Protokollführer: